

DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Freiburg im Breisgau, den 20. August 1985

Theologisches Studienseminar St. Georg. – Sonntagsgottesdienst ohne Priester. – Anliegen des Papstes 1986. – KSA-Tagungen für die Pfarrseelsorge. – Ernennung. – Besetzung von Pfarreien. – Anweisung als Pfarradministrator. – Zurruesetzung. – Versetzungen. – Ausschreibung von Pfarreien. – Im Herrn ist verschieden.

Nr. 94

Ord. 26. 7. 85

Theologisches Studienseminar St. Georg

Aufgrund der Entschließung des Herrn Erzbischofs wird im Gebäude des ehemaligen Studienheims St. Georg in Freiburg, Habsburgerstraße 107, zum 1. September 1985 das Theologische Studienseminar St. Georg eingerichtet und eröffnet.

Als „Eingangsstufe“ wird es die beiden ersten Semester der neueintretenden Priesteramtskandidaten aufnehmen.

Das Studienseminar ist ein integraler Teil des Collegium Borromaeum und wird in verwaltungsmäßiger und wirtschaftlicher Einheit damit geführt. Es wird von einem Rektor, der Mitglied des Vorsteherkollegiums des Collegium Borromaeum ist, in Kooperation mit dessen Direktor verantwortlich geleitet.

Als „Eingangsstufe“ hat das Studienseminar die Aufgabe, die neueintretenden Priesteramtskandidaten in einer eigenen Kommunität, die eine intensive personale Kommunikation ermöglicht, in die verschiedenen Bereiche der Ausbildung (religiöse Lebensvollzüge, akademisches Studium, verantwortlich gestaltete Gemeinschaft) unter Berücksichtigung der oft unterschiedlichen Voraussetzungen der Studierenden einzuführen und die Chancen des Anfangs fruchtbar zu entfalten auf dem Stufenweg der Priesterausbildung in der Erzdiözese.

Nr. 95

Ord. 23. 7. 85

Sonntagsgottesdienst ohne Priester

Wir haben Veranlassung auf folgendes hinzuweisen:

In den Richtlinien „Sonntagsgottesdienste ohne Priester“ vom 25. 6. 1980 (Amtsblatt S. 413) hat der Herr Erzbischof erlaubt, daß in den Fällen, in denen in einer Gemeinde trotz aller Vorsorge und Aushilfe an einem Sonntag keine Eucharistiefeier möglich ist, der zuständige Dekan einen Diakon

beauftragt, einen Wortgottesdienst als „Sonntagsgottesdienst“ zu halten, bei dem die hl. Kommunion ausgeteilt wird. Ist kein Diakon verfügbar, wird bei vorhersehbaren Anlässen der Herr Erzbischof bzw. der Generalvikar auf Vorschlag des Dekans geeignete Laien mit der Leitung des Wortgottesdienstes beauftragen.

Diese Regelung gilt nicht in Gemeinden, in denen die hl. Eucharistie, wenn auch in vorübergehend begrenzter Zahl, gefeiert wird. In besonderen Einzelfällen ist hierher zu berichten.

Nr. 96

Ord. 23. 7. 85

Anliegen des Papstes 1986**Januar**

1. Für die Einheit der Kirche durch das Zeugnis des Glaubens und Lebens aller Christen.
2. Daß alle Gläubigen die Päpstlichen Missionswerke schätzen und unterstützen.

Februar

1. Für Versöhnung von Christ zu Christ und Mensch zu Mensch.
2. Daß alle kontemplativen Gemeinschaften ein klares Zeugnis für die Missionen geben.

März

1. Für Achtung des Menschenlebens überall.
2. Für die katholische Kirche in Sri Lanka.

April

1. Daß alle Gläubigen christliche Befreiung in Gerechtigkeit und Liebe fördern.
2. Für die Jugendorganisationen im Dienste der Dritten Welt.

Mai

1. Daß wir beten lernen nach dem Beispiel Mariens, der Mutter Gottes.
2. Daß allen Christen der apostolische Wert des Leidens bewußt werde.

Juni

1. Das Geheimnis der Liebe des Herzens Jesu möge allen offenkundig werden.
2. Daß alle Verfolgten in Christus Stärkung finden.

Juli

1. Für die katholische Kirche in Skandinavien.
2. Für die katholische Kirche in Hongkong.

August

1. Für die Heiligung von Freizeit und Wochenende.
2. Für jene, die in Afrika an Hunger sterben.

September

1. Daß die Christen in Lateinamerika nach dem in der Taufe empfangenen Glauben leben.
2. Für die Leprakranken.

Oktober

1. Daß alle Laien ihren Auftrag in Kirche und Welt erfassen und erfüllen.
2. Für die Laien und ihre Verbände: daß sie die ihnen eigenen missionarischen Aufgaben übernehmen.

November

1. Für die Kirche in den Philippinen.
2. Für die Reisen des Papstes in den Missionen.

Dezember

1. Daß Jerusalem eine wahre Stadt des Friedens werde.
2. Für die volle Gemeinschaft der Katholiken Chinas mit der universalen Kirche.

KSA-Tagungen für die Pfarrseelsorge

Die Katholische Sozialethische Arbeitsstelle (KSA) der Deutschen Bischofskonferenz, Hamm/Westf., bietet mit ihren Abteilungen in den kommenden Wochen vier Spezial-Tagungen für den Bedarf der Pfarrseelsorge in allen deutschen Diözesen an. Insgesamt geht es darum, die Probleme und Anliegen aus den Bereichen Suchtgefahren, Jugendschutz, Umweltschutz und Sekten/Weltanschauungsfragen – sofern sie die Pfarrgemeinden betreffen – zu verdeutlichen und dazu geeignete Arbeitshilfen bzw. Handlungsmöglichkeiten zu vermitteln.

Die KSA lädt zu folgenden Terminen und Themen ein (Tagungsgebühr jeweils DM 40,-):

1. Mittwoch, 25. September 1985
Sektenprobleme und Pfarrgemeinde
Sankt Burkardushaus, Würzburg
Anmeldeschluß: 18. 9. 1985
2. Mittwoch, 9. Oktober 1985
Sucht und Seelsorge
Maternushaus, Köln
Anmeldeschluß: 1. 10. 1985
3. Donnerstag, 7. November 1985
Jugendschutz im kirchlichen Lebensraum
Bildungszentrum Erbacher Hof, Mainz
Anmeldeschluß: 31. 10. 1985
4. Mittwoch, 27. November 1985
Umweltschutz als Aufgabe der Pfarrgemeinde
Dominikanerkloster, Frankfurt
Anmeldeschluß: 19. 11. 1985

Allen Pfarrämtern geht in diesen Wochen das ausführliche Programm zu. Wir bitten um besondere Beachtung.

Sofern weitere Programme benötigt werden, können diese direkt angefordert werden bei: KSA, Postfach 1667, 4700 Hamm 1.

Ernennung

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. September 1985 Herrn Subregens *Herbert Horn*, St. Peter, zum Rektor des neuerrichteten Studienseminars St. Georg in Freiburg bestellt.

Besetzung von Pfarreien

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 26. Juli 1985 die Pfarrei *St. Ulrich Webr-Öflingen*, Dekanat Säckingen, Herrn Pfarrer *Walter Schwehr*, daselbst, verliehen.

Anweisung als Pfarradministrator

15. August: Oberstudienrat i. K. *Alfons Neu*, Groß-Zimmern 2, als Pfarradministrator der Pfarreien *St. Bonifatius Ettlingen-Schöllbronn* und *St. Georg Malsch-Völkersbach*, Dekanat Ettlingen
20. August: Pfarrer *Gerhard Pfleger*, Caritashaus Feldberg als Pfarradministrator der Pfarrei *St. Johann Lenzkirch-Saig*
9. September: Pfarradministrator *Josef Jiran* als Pfarradministrator der Gemeinde *St. Peter und Paul Helmstadt-Bargen*, Dekanat Kraichgau
16. September: Kaplan *Anton Frank*, St. Josefshaus Herten als Pfarradministrator der Pfarrei *St. Felix und Regula Rheinfelden-Nollingen*, Dekanat Säckingen unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgabe als Seelsorger des St. Josefshauses in Rheinfelden-Herten

Zurruhesetzung

Der Herr Erzbischof hat den Verzicht von Herrn Pfarrer *Msgr. Manfred Häfner* auf die Pfarrei *St. Antonius Pforzheim-Brötzingen*, Dekanat Pforzheim angenommen und seiner Bitte um Zurruhesetzung zum 12. August 1985 entsprochen.

Versetzungen

26. August: Vikar *Bernd Schürerer*, Karlsruhe-Daxlanden in gleicher Eigenschaft nach Mannheim St. Ignatius und Franz Xaver
1. September: Vikar *Klaus Fietz*, Waldshut-Tiengen als Sekretär des Herrn Erzbischofs nach Freiburg
9. September: Vikar *Georg Dresdner*, Rheinstetten-Mörsch in gleicher Eigenschaft nach Freiburg St. Urban
14. September: Vikar *Gerhard Dutzi*, Gaienhofen-Horn in gleicher Eigenschaft nach Rheinfelden-Herten St. Urban

Ausschreibung von Pfarreien

(siehe Amtsblatt 1975, S. 399, Nr. 134)

Pforzheim-Brötzingen St. Antonius, Dekanat Pforzheim
Ehrenkirchen-Kirchhofen, Mariä Himmelfahrt, Dekanat Neuenburg mit Pastoration der Pfarrei Ehrenkirchen-Norsingen St. Gallus.

Meldefrist: 9. 9. 85

Im Herrn ist verschieden

3. August: Pfarrer i. R. *Franz Schmal*, Überlingen
† in Überlingen

Postvertriebsstück

Gebühr bezahlt

Amtsblatt Nr. 21 · 20. August 1985
der Erzdiözese Freiburg M 1302 B

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 7800 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf 0761/2188-1.
Verlag: Druckerei Heinz Rebholz, 7800 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon 0761/26494.
Bezugspreis jährlich 40,- DM einschließlich Postzustellgebühr.

Bei Adreßfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.
Nr. 21 · 20. August 1985
